



[English Version below]

Im UKB werden pro Jahr etwa 500.000 Patient*innen betreut, es sind 8.800 Mitarbeiter*innen beschäftigt. Neben den über 3.300 Medizin- und Zahnmedizin-Studierenden werden pro Jahr weitere 580 Frauen und Männer in zahlreichen Gesundheitsberufen ausgebildet. Das UKB steht im Wissenschafts-Ranking auf Platz 1 unter den Universitätsklinika (UK) in NRW.

Am **Institut für Patientensicherheit (IfPS)** des Universitätsklinikums Bonn ist frühestens ab dem 1. August folgende Stelle in Vollzeit **(38.5 Std./Woche)** zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Doktorand*in) – Technologieunterstützte Teamarbeit in der Akutmedizin (EU Projekt Tools4Teams)

Wir suchen im Rahmen des EU Projekts Tools4Teams eine wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in mit Interesse für Teamarbeit. Tools4Teams ist EU-weites Trainings- und Forschungsnetzwerk von 12 Doktorand:innen. Dessen übergeordnetes Ziel ist, Teamarbeit in verschiedenen Kontexten der Patientenversorgung anhand innovativer Ansätze und Methoden zu untersuchen und zu fördern – um Versorgungsqualität und Patientensicherheit zu erhöhen.

In der Stelle als Wissenschaftliche Mitarbeiter:in ist vorgesehen, dass Sie die Technologien und deren Nutzung in Teams insbesondere in der Akutmedizin systematisch beforschen. Von besonderem Interesse ist, inwiefern Technologien im Erlernen von Fähigkeiten und Fertigkeiten effektiv beitragen, Teamarbeit in der alltäglichen klinischen Arbeit von Akutteams zu fördern (insbes. Augmented- und Virtual-reality-basierte Simulation von Prozeduren in der Fertigkeitenentwicklung in der Chirurgie). Neben systematischer Aufbereitung der Literatur sind Verhaltensbeobachtungen und multimodale Datenerhebungen in akutmedizinischen Settings (wie Operationssaal, Intensivstation oder Notaufnahme) vorgesehen. Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir eine:n Doktorand*in mit Interesse für interdisziplinäre Forschung in einem sehr innovativen akademischen Umfeld.

Neben Ihrer wissenschaftlichen Arbeit stehen Sie im intensiven, europaweiten Austausch mit anderen Doktorand*innen des Netzwerks. Im Projekt sind zwei kürzere Forschungsaufenthalte (je 1-2 Monate) bei unseren Partnern im Ausland vorgesehen. Zudem werden mehrmals pro Jahr europaweit Weiterbildungstage gemeinsam mit allen Tools4Teams-Partnern durchgeführt. Die Stelle ist projektbezogen und befristet auf drei Jahre zu besetzen.

Das Institut für Patientensicherheit (IfPS) ist in Deutschland das einzige universitäre Institut mit der Denomination Patientensicherheit. In Forschung und Lehre beschäftigen wir uns als international sichtbares, wissenschaftliches Kompetenzzentrum mit der interdisziplinären Untersuchung relevanter Fragestellungen zur Patientensicherheit und Versorgungsqualität an den Schnittstellen von Medizin, Pflegewissenschaften, Psychologie und Versorgungsforschung.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung und Koordination des wissenschaftlichen Forschungsvorhabens mit dem Ziel einer publikationsbasierten Dissertation (Ph.D.)
- Konzeption und verantwortliche Durchführung von Feldstudien in Settings der akutmedizinischen Krankenversorgung
- Erstellen von wissenschaftlichen Publikationen, Präsentation der Ergebnisse auf internationalen und nationalen Tagungen



 Engagement in Edukations- und Netzwerkaktivitäten im Rahmen von Tools4Teams (bspw. Erstellung eines MOOCS, Erarbeitung von Lehrmaterial für Tools4Teams-Peers)

Ihr Profil:

Gemäß der EU-Förderbedingungen in diesem Programm dürfen Bewerberinnen und Bewerber in den letzten drei Jahren vor Einstellung nachweislich nicht länger als 12 Monate in Deutschland gewohnt oder ihre Haupttätigkeit hier ausgeübt haben.

- Einen überdurchschnittlichen Hochschulabschluss (Master) in einem inhaltlich einschlägigen Fachgebiet, wie (Arbeits-/Organisations-) Psychologie, Medizin, Public Health/ Gesundheitswissenschaften, Pädagogik, Pflegewissenschaften, oder relevanten Fächern der Lebenswissenschaften.
- Manifestes Interesse an interdisziplinärer Teamarbeit in der Gesundheitsversorgung und der Nutzung von (digitalen/technologie-intensiven)
- Interesse an didaktischen und Trainingsangeboten in der medizinischen Ausbildung
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Kommunikations- und Interaktionsfähigkeit, Freude an interdisziplinärer Arbeit
- Eine selbstständige, strukturierte Arbeitsweise, flexibel und teamorientiert.

Wir bieten:

- Verantwortungsvoll und vielseitig: ein Arbeitsplatz mit großem Gestaltungsspielraum in einem kollegialen Team
- **Sicher in der Zukunft**: Entgelt nach TV-L EG13
- Flexibel für Familien: flexible Arbeitszeitmodelle, Möglichkeit auf einen Platz in der Betriebskindertagesstätte und Angebote für Elternzeitrückkehrer
- Vorsorgen für später: Betriebliche Altersvorsorge
- Clever zur Arbeit: Großkundenticket des öffentlichen Nahverkehrs VRS
- Bildung nach Maß: Geförderte Fort- und Weiterbildung
- Gesund am Arbeitsplatz: Zahlreiche Angebote der Gesundheitsförderung
- Arbeitgeberleistungen: Vergünstigte Angebote für Mitarbeiter*innen

Wir setzen uns für Diversität und Chancengleichheit ein. Unser Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Wir fordern deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Kontakt:

Für Auskünfte steht Prof. Matthias Weigl (matthias.weigl@ukbonn.de) sehr gerne zur Verfügung.

Erste Informationen zum Tools4Teams-Projekt finden Sie auf der Homepage (https://tools4teams.org/). Informationen zum IfPS finden Sie hier: www.ukbonn.de/ifps.

Sie erfüllen unsere Anforderungen und suchen eine abwechslungsreiche und herausfordernde wissenschaftliche Tätigkeit zur Promotion? Zögern Sie nicht und senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (bevorzugt per E-Mail in Datei bis 5 MB) bis zum 10.5.2023 an:

Universitätsklinikum Bonn. Institut für Patientensicherheit (IfPS), Frau Ulrike Sandles, Venusberg-Campus 1, Gebäude A02, 53127 Bonn; E-Mail: ifps@ukbonn.de





[English Version]

Bonn University Hospital provides healthcare to around 500,000 patients per year and employs 8,800 people. In addition to the more than 3,300 medical and dental students, a further 580 women and men are trained in numerous health professions every year. In the science ranking, the Bonn University Hospital ranks in first place among the university hospitals in NRW.

At the **Institute for Patient Safety (IfPS)** of the University Hospital Bonn, the following full-time position (38.5 hours/week) is open from August 1st at the earliest:

Research Associate (PhD student) - Technology-supported teamwork in acute medicine (EU project Tools4Teams)

As part of the EU-funded project Tools4Teams, we are looking for a research assistant with an interest in teamwork. Tools4Teams will be an EU-wide training and research network of 12 PhD students. Its overarching goal is to examine and promote teamwork in different contexts of patient care using innovative approaches and methods - to increase quality of care and patient safety.

In this doctoral position as a research assistant and PHD-candidate, you will systematically investigate technologies and their utilization in clinical team work, especially in acute medicine. Of particular interest is to what extent technologies in skills and abilities learning effectively contribute to promoting teamwork in the everyday clinical work of acute teams (especially through augmented and virtual reality-based simulation of procedures in skill development in surgery). In addition, this doctoral project will include systematic reviewing of the literature, behavioral observations and multimodal data collection in acute medical settings (such as operating theatres, intensive care units, or emergency rooms). For this challenging task we are looking for a PhD student with an interest in interdisciplinary research in a very innovative academic environment.

In addition to your scientific work, you are in intensive, Europe-wide exchange with other doctoral students in this training network. The project includes two shorter research stays (each 1-2 months) with our partners abroad. In addition, training days are held twice a year across Europe together with all Tools4Teams partners. The position is project-related and limited to three years.

The Institute for Patient Safety (IfPS) is the only University institute in Germany exclusively dedicated to patient safety research. In research and teaching, we undertake as an internationally visible scientific competence center, several interdisciplinary investigations of relevant research questions relating to patient safety and quality of care – often drawing upon interdisciplinary approaches from medicine, nursing science, psychology and health services research.

Your tasks:

- Implementation and coordination of the scientific research project with the aim of a publication-based dissertation (Ph.D.)
- Conception and responsible implementation of field teamwork studies in settings of acute medical patient care
- Publication of scientific publications, presentations of the results at international and national conferences





 Involvement in educational and networking activities within Tools4Teams (e.g. creation of a MOOC, development of teaching material for Tools4Teams peers)

Your profile:

Please note! According to the EU recruiting requirements in this program, applicants must verifiably not have lived in Germany for longer than 12 months in the last three years before employment or carried out their main work here.

- An above-average university degree (master's degree) in a relevant subject area, such as (occupational/organizational) psychology, medicine, public health/health sciences, education, nursing sciences, or relevant life sciences subjects.
- Manifest interest in interdisciplinary teamwork in healthcare and use of (digitally-/technology-intensive)-technologies in patient care
- very good knowledge of German and English
- Ability to communicate and to interact, to enjoy interdisciplinary work
- An independent, structured way of working, flexible and team-oriented.

We offer:

- Responsibility and versatile: a job with a lot of creative freedom in a collegial team
- Salary according to TV-L EG13
- Flexibility for families: flexible working time models, the option of a place in the company day-care center and offers for those returning from parental leave
- Provision for later: company pension scheme
- Clever to work: major customer ticket for local public transport VRS
- Tailor-made education: further education and training for employees
- Healthy at work: Numerous health promotion offers

We are committed to diversity and equal opportunities. Our goal is to increase the proportion of women in areas where women are underrepresented and to particularly promote their careers. We therefore urge relevantly qualified women to apply. Applications are treated in accordance with the State's Equal Opportunities Act. Applications from suitable people with proven severe disabilities and those of equal status are particularly welcome.

Contact information:

For further information, please contact Prof. Matthias Weigl (matthias.weigl@ukbonn.de).

First information about the Tools4Teams project can be found here: https://tools4teams.org/. Information on the IfPS can be found here: www.ukbonn.de/ifps.

Do you meet our requirements and are you looking for an exciting and challenging PhD position? Do not hesitate and send your detailed application (preferably by e-mail in a file of up to 5 MB) by May 10th, 2023 to:

University Hospital Bonn, Institute for Patient Safety (IfPS), Ms. Ulrike Sandles, Venusberg-Campus 1, Building A02, 53127 Bonn, Germany; E-Mail: ifps@ukbonn.de